

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Band: 79 (2008)
Heft: 7-8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

18456

FACHZEITSCHRIFT CURAVIVA
VERBAND HEIME UND INSTITUTIONEN SCHWEIZ

JULI-AUGUST 2008

SCHWERPUNKT

Mobilität

Seit gut vier Jahren gibt es für Menschen mit Behinderung einen Rechtsanspruch auf Chancengleichheit in der Mobilität. Zwar sind Fortschritte zu verzeichnen, doch noch heisst es lange nicht für alle: Bahn frei.



ALTER

Pflegefinanzierung – die Bilanz

Nach langem Hin und Her brachte das Parlament die Pflegefinanzierung unter Dach. Die Bilanz ist aus Sicht der Heime und Institutionen durchzogen.



ERWACHSENE BEHINDERTE

Föderalismus

Nach der Neugestaltung des Finanzausgleichs (NFA) verursachen ausserkantonale Platzierungen viel Papierkram. Die Verträge müssen einzeln ausgehandelt werden. Ein gesamtschweizerischer Standard fehlt.



Simultan HEIM

Unsere Software nimmt Ihnen einiges ab!



Sie wollen mehr Effizienz? Dann brauchen Sie keine Datenflut, sondern alle relevanten Informationen zur rechten Zeit am richtigen Ort und im richtigen Umfang. Genau dafür wurde die integrierte, modular aufgebaute Softwarelösung Simultan HEIM entwickelt, im Teamwork mit Schweizer Fachkräften aus dem Finanzwesen und dem Pflegebereich.

Alle Module sind geprüft und qualitätserprobt:

- Heimverwaltung (Bewohneradministration)
- Finanzbuchhaltung/Debitoren/Kreditoren
- Kostenrechnung
- Anlagenbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Pflegeplanung und -dokumentation
- Bewohner- und Personaldokumentenmanagement
- Personalinformationssystem PIS
- Schnittstellen zu BESA und RAI
- Auftragswesen (Einkauf/Verkauf/Warenwirtschaft)

Ob Alters-, Pflege- oder Behinderteninstitution, ob Sonderschulen, Spitexorganisationen: Simultan HEIM macht Ihren Alltag spürbar leichter.